

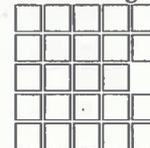
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2023

Amt 51 Jugendamt

Zuständiger Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Einbringung am: 17.11.2022

Datum: 1.8.22



Unterschrift Amtsleitung

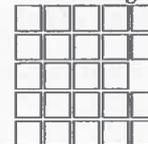
Datum: 01.08.22



Unterschrift Referent*in

Arbeitsprogramm 2023

Stadt Erlangen



Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Allgemeine Angaben¹	
Verantwortlich	Kerstin Knörl
Beschreibung	Stadtjugendamt Erlangen
Auftragsgrundlage²	Gesetze und Verordnungen insb. SGB VIII und BayKiBiG, Beschlüsse des Stadtrates
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche sowie deren Familien, Betreuungsvereine, Personen mit rechtlichen Betreuungsbedarf, Waise und Halbwaise, Suchtmittelabhängige und –gefährdete sowie deren Angehörige, Frauen bzw. Schwangere, deren Partner und Kinder, junge Volljährige, Träger der Jugendhilfe und Träger von Sozialleistungen, Tagespflegepersonen
Ziele / Aufgaben	<p>Insbesondere:</p> <p>Jugendhilfeplanung, Koordinierung von Familienbildung und Familienfreundlichkeit, Platzangebote für Kindertageseinrichtungen schaffen, Unterstützung offener und selbstorganisierter Kinder- und Jugendarbeit, Neubaumaßnahmen und Generalsanierung für eigene Kindertageseinrichtungen, Bezuschussung von Einrichtungen freier Trägerschaft, Rechts- und Fachaufsicht für Einrichtungen freier Träger, Kostenausgleich, Unterstützung Betreuungsgerichte, Förderung und Unterstützung von Mündeln, Unterstützung bei der Durchsetzung von Unterhalt, Beratung und Betreuung von Ratsuchenden in Krisen- und Konfliktsituationen, Schwangerenberatung, Hilfe zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige, Eingliederungshilfen für seelisch behinderten jungen Menschen, Trennungs- und Scheidungsberatung, Mitwirkung bei Verfahren der Familiengerichte, Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung, Inobhutnahmen, Prävention, Adoptionsvermittlung, Eröffnen von Zugängen im schulischen Bereich und in der Berufsfindung, Angebote zur persönlichen Kompetenzentwicklung, Stärkung der elterlichen Erziehungskompetenz, Beratung und Begleitung in individuellen und familiären Krisen, Förderung stützender sozialer Netzwerke und Selbsthilfeaktivitäten, Inklusion von behinderten und von Behinderung bedrohter Kinder, Ermöglichung des Besuchs einer Kindertageseinrichtung bzw. eines Tagespflegeplatzes, Zusammenarbeit mit Tagespflegepersonen</p>

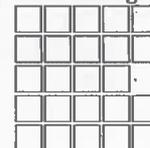
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. -pflege 362 Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII 363 Sonst. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 365 Tageseinrichtungen für Kinder 366 Jugendeinrichtungen 367 Sonst. Einrichtungen d. Kinder-, Jugend-.u. Familienhilfe
Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung³	111 Verwaltungssteuerung und -service: KTR 11110010 Bündnis für Familie 343 Betreuungsleistungen: KTR 34310010 Leistungen für das Betreuungswesen 711 Unselbständige Stiftungen: KTR 71110010 Vermächtnis Babette Zielbauer KTR 71120010 Auguste-Killinger'sche-Waisenstiftung

Finanzdaten	2022 Ansatz (€)	2023 Entwurfsansatz (€)
Budgetdaten⁴		
Summe Erträge (Sachmittel)	33.653.100 €	36.274.900 €
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	-55.288.200 €	-61.487.500 €
Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)	-21.635.100 € (Zuschussbudget)	-25.212.600 € (Zuschussbudget)
Personalaufwand	-29.473.200 €	-32.069.000 €
Budgetrücklage		
Stand 30.06.2022 ⁵	4.049 €	
Investitionen		
0300 Auszahlung aus Investitionsstätigkeit	3.147.000 €	6.400.000 €

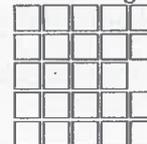
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



Personal⁶	
Personalausstattung	
	Gesamt
IST-Stand lt. Stellenplan 2022	664
davon derzeit besetzt mit	
- Vollzeitkräften	279
- Teilzeitkräften	385
Amtsleitung 51	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	9
(Sozial-) Pädagogische Leitung 51A	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	12
Abteilung Zentrale Dienste 510	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	68
Abteilung Integrierte Beratungsstelle 511	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	36
Abteilung Sozialdienst 512	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	61
Abteilung Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit 513	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	52
Abteilung Einrichtungen zur Stärkung von Familien 514	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	132
Abteilung Kindertagesbetreuung in Regeleinrichtungen 515	
Anzahl der Mitarbeiter*innen	292

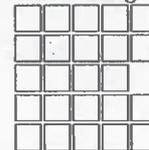
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2023

- auf Basis des IST-Personalstandes 2022⁷

Vorbemerkungen

2023 reiht sich ein in die von Krisen und rechtlichen Änderungen geprägten Vorjahre und lässt weiterhin die damit einhergehenden Auswirkungen spüren. Das Arbeitsprogramm des Stadtjugendamtes steht daher mit seinen Maßnahmen zum einen unter den Schwerpunkten der Beitragsleistung zur Krisenbewältigung, insbesondere den nun deutlich spürbar werdenden Auswirkungen der Corona Krise auf die Kinder, Jugendlichen und deren Familien, aber auch den damit einhergehenden zusätzlichen Anforderungen und Belastungen an die Mitarbeitenden. Die Umsetzung des KJSG u. a. mit dem Schwerpunkt der inklusiven Jugendhilfe, die Vorbereitungen zur Umsetzung des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder, die rechtlichen Änderungen im BtOG, um nur ein paar der anstehenden Umsetzungsaufträge zu nennen, bedingen zur gelingenden und nachhaltigen Einführung veränderte Rahmenbedingungen, qualifizierte und motivierte Fachkräfte, ein gutes Netzwerk mit den Freien Trägern und den weiteren Akteuren sowie -mit Blick auf Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit- ausreichende finanzielle Ressourcen.

Die im Jahr 2020 umgesetzte Organisationsänderung erfordert zum Gelingen strukturelle Anpassungen an die sich zwischenzeitlich veränderten Umstände, eine begleitende Veränderungsunterstützung sowie eine Personalbedarfserhebung im Amt. Der Auf- und Ausbau der Digitalisierung sowie eines amtsinternen Controlling- und Berichtswesen wird 2023 ein weiterer Schwerpunkt sein.

Büro der Amtsleitung 51-0

Projektleitung Kita-Ausbau

- Michael-Poeschke-Schule: Koordinierung Bauvorhaben Kombi-Einrichtung Jugendhilfe-Schule, Einführung gebundener Ganztags in Kooperation mit dem städtischen Hort HoList
- Initiierung gemeinsamer Projekte im Modellvorhaben Kooperative Ganztagsbildung mit Schwerpunktsetzung
- Vorbereitung Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter

Koordinationsstelle Familienbildung

- Erarbeitung der 2. Fortschreibung des Bedarfsplans und Konzepts Familienbildung für Erlangen
- Weiterentwicklung der Homepage und WebApp „Familien ABC – ELTERN.WISSEN.MEHR“
- Koordinierung und Vernetzung der Erlanger Träger von Familienbildung zur Bewältigung der Aus- und Nachwirkungen der Corona-Pandemie
- Anpassung der Angebote der Familienbildung an die Maßgaben des § 16 SGB VIII
- Inklusionsauftrag SGBVIII: Elternbildung für Eltern behinderter Kinder bzw. Förderung der Einbindung der Eltern in bestehende Angebote

Koordination Öffentlichkeitsarbeit Jugendamt

- Koordination und Steuerung der Öffentlichkeitsarbeit zur Fachkräfteakquise, Planung von Maßnahmen und Projekten zur Gewinnung neuer Fachkräfte
- Koordination und Umsetzung der Corporate-Design-Vorgaben der Stadt Erlangen für das Jugendamt

Geschäftsführung des Erlanger Bündnisses für Familien und Koordination Familienfreundlichkeit

- Neuauflage Familienprogramm FamilienTOURen
- Konzeption und Durchführung Veranstaltungsformat „Eltern werden“

Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHÄ)
51/Jugendamt

17.11.2022



Jugendhilfeplanung

- Umsetzung der SGB VIII Reform im Hinblick auf Arbeits- und Planungsaufträge
- In Zusammenarbeit mit dem Sozialamt (Sozialplanung und Seniorenplanung) Entwicklung einer integrierten Sozialplanung
- Planung der schrittweisen Einführung des Rechtsanspruchs auf Schulkindbetreuung nach dem Ganztagsförderungsgesetz mit Durchführung der Schulsprengelkonferenzen.
- Aufzeigen der Auswirkungen von Corona auf die Kinder- und Jugendarbeit im Rahmen des Teilplans Jugend mit den sich ergebenden Bedarfen

Büro (Sozial-) Pädagogische Leitung 51A-0

- Abteilungsübergreifende Weiterentwicklung „Kinderschutz im Dialog“

Fachcontrolling

- Ausarbeitung von Leistungsverträgen und Evaluationsverfahren für den Abenteuerspielplatz Anger und die Jugendfarm e.V.
- Einführung der Fachsoftware OK-JUS
- Personalbedarfsbemessung fürs gesamte Amt

Zentrale Dienste 510

Finanzmanagement, Ausbildungsförderung und Unterhaltsvorschuss

- Bündelung der Zuschusssachbearbeitung
- Abschluss Projekt e-Rechnungsworkflow
- Umsetzung des Onlinezugangsgesetz in die jeweiligen Fachverfahren (Unterhaltsvorschuss, Gebührenstelle)
- Weiterer Ausbau des Finanzcontrollings
- Ausbau und Pflege der Schnittstellenarbeit

Personalmanagement und IT-Management

- Fortführung der Einführung von DMS in den Abteilungen 512 und 513 sowie in den pädagogischen Einrichtungen und weiteren Außenstellen
- Neue Software für den Sozialdienst
- Fortführung der Implementierung von OK.JUS
- Neue Software für die Beratungsstelle
- Weiterer Ausbau WLAN in pädagogischen Einrichtungen und Ausstattung mit Tablets

Infrastrukturmanagement und Freie Träger

- Änderung der Platzvergabe aufgrund neuer Software
- Ausschreibung und Vergabe von Verpflegungsleistungen in den städtischen Kindertagesstätten
- Begleiten von komplexen Bau-/Sanierungsprojekten

Amtsvormundschaft, Pflegerschaft, Beistandschaften

- Auswirkungen und Umsetzung gesetzlicher Vorgaben in der Folge der COVID-19-Pandemie und des Krieges in der Ukraine
- Umsetzung der Vorgaben des Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts.

Betreuungsstelle

- Optimierung der Koppelung des Fachprogramms mit DMS/ENAIO sowie Implementierung neuer Module
- Umsetzung der Vorgaben des Gesetzes zur Reform des Betreuungsrechts / Betreuungsorganisationsgesetz mit Schwerpunkt des einzuführenden Registrierungs- und Zulassungsverfahrens für Berufsbetreuende

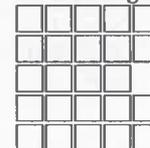
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



Integrierte Beratungsstelle 511

Jugend- und Familienberatung

- Umsetzung des KJSG insbes. mit Schwerpunkt Inklusion
- Stärkung der Kooperationen im Bereich Kinderschutz und Familienbildung
- Fortführung der Erweiterung der Beratungsformate und Zugangswege für Klienten im Sinne des „Blended Counseling“ – verstärkte Nutzung von digitalen Formaten sowohl in der Beratung als auch bei Familienbildungsmaßnahmen

Drogen- und Suchtberatung

- Fortführung des HaLT-Projektes sowie konzeptionelle Erweiterung des Hilfeangebotes im Rahmen des Präventionsprojektes gegen riskanten Alkoholkonsum
- Gruppenangebote: Besonderer Fokus auf dem Angebot von videogestützten Online-Gruppe sowie der Entwicklung neuer Angebote
- Intensivierung der Nutzung von digitalen Medien in der Beratungsarbeit, dadurch Schaffung eines noch bürgernäheren Hilfeangebotes
- Wegen Generationenwechsel im Team Sicherstellung eines effizienten Wissensmanagements und Aufrechterhaltung der fachlichen Qualitätsstandards sowie der Nachbesetzung von Schwerpunktbereichen

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

- Ausarbeitung des Gruppenangebots „Fragen nach der Geburt...?“ in Kooperation mit der Jugend- und Familienberatung
- Wissensaufbau im Team im Bereich FGM_C (Genitalbeschneidung und damit in Verbindung stehende chronische Erkrankungen vor allem im Bereich Schwangerschaft und Geburt) und in Folge Aufklärung und Unterstützung von betroffenen Frauen in der Beratungsarbeit, Unterstützung und Vermittlung bei medizinischen Fragen
- Wiederaufnahme der Infoabende und der Aktionswoche zu Kinderwunsch im Universitätsklinikum in Kooperation mit der psychosomatischen Beratungsstelle der Frauenklinik

Sozialdienst 512

- Stabilisierung und Weiterentwicklung der Einführung der Fachsoftware OK.JUS in den Sachgebieten Wirtschaftliche Jugendhilfe, ASD und BSD
- Vorbereitungen für mobiles Arbeiten und elektronische Aktenführung in ASD/BSD
- Erarbeitung von Lösungsstrategien für Problemlagen im Bereich Kinderschutz: Mangel an Inobhutnahmeplätzen, stationäre Wohngruppenplätzen und ambulanten Hilfen (in Kooperation mit den anderen Jugendämtern in Mittelfranken und den freien Trägern der Jugendhilfe)
- Weiterentwicklung der Aufbau- und Ablauforganisation in der Abteilung (u.a. Führung in Teilzeit; neues Sachgebiet 512-4 ASD/Eingliederungshilfe)
- Fortbildung familiengerichtliche Kinderschutzverfahren für ASD/BSD

Allgemeiner Sozialdienst

- Weiterführung der Einarbeitung und Qualitätssicherung im Kinderschutz
- Weiterentwicklung von Wissensmanagement und Einarbeitungskonzept aufgrund erhöhter Personalveränderungen

Besonderer Sozialdienst

- Weiterführung der Einarbeitung und Qualitätssicherung im Kinderschutz

Wirtschaftliche Jugendhilfe

- Weiterentwicklung von Wissensmanagement

Koordinationsstelle Frühe Hilfen

- Weiterentwicklung digitaler Beratungsangebote

Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022



Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit 513

- Einrichtung AG §78 SGB VIII Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit
- Evaluationsverfahren für inhaltliche Steuerung und Zuschusswesen
- Erstellung Teilplan Jugend „Erwachsen werden“ mit Jugendhilfeplanung

Offene Jugendsozialarbeit und Abenteuerspielplätze

- Konzepterstellung für die im Bau befindliche Einrichtung BBGZ Konzeption der OJSA
- Gesamtplanung Offene und Mobile Jugendsozialarbeit
- Fachliche Verortung der Abenteuerspielplätze in der Jugendhilfe
- Etablierung des Beratungskonzepts zur Suizidalität

Jugendsozialarbeit an Grund- und Realschulen

- Umsetzung Ausbauplanung JaS nach Stadtratsbeschluss
- Aktualisierung JaS Konzeption Grundschule
- Abstimmung und Abschluss der aktualisierten Kooperationsvereinbarungen mit den Schulleitungen der Grundschule

Jugendsozialarbeit an Schulen im Jugendalter

- Umsetzung Ausbauplanung JaS nach Stadtratsbeschluss
- Umsetzung Jugendberufsagentur
- Abstimmung und Abschluss der aktualisierten Kooperationsvereinbarungen mit den Schulleitungen der weiterführenden Schulen

Einrichtungen zur Stärkung von Familien 514

- Ausbau der sozialpädagogische Maßnahmen zu den Folgen der Corona-Pandemie
- Weiterentwicklung Fachkräftegewinnung in Zusammenarbeit mit Abt.515 und POA
- Konzipierung und Vorbereitung der Betriebsaufnahme der neuen Familienpädagogischen Einrichtungen, geplanten Familienstützpunkte
- Konzipierung und Einführung eines modularen Weiterbildungskonzepts zur alltagsintegrierten Sprachförderung in den Spiel- und Lernstuben
- Weitere Bearbeitung der Vorschläge/Anregungen/Empfehlungen aus dem Prüfungsberichts des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbands:

Kindertagesbetreuung in Regeleinrichtungen 515

- Weiterentwicklung Personalmarketing zur Gewinnung pädagogischer Fachkräfte und Gewinnung von Auszubildenden im Erzieher*innenbereich
- Einführung Kita-Platzportal sowie einer Kita-App
- Aufrechterhaltung der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter eingeschränkten Bedingungen aufgrund des Fachkräftemangels
- Konzeptionserstellung, Eröffnung und Inbetriebnahme Kindergarten Isarstraße, Kindergarten und Krippe BBGZ, Inbetriebnahme mit Erweiterung Kooperationsprojekt Ganztagesbetreuung Hort Holist
- Erstellung einer Träger-Rahmenkonzeption für die städtischen Kindertageseinrichtungen zur qualitativen Weiterentwicklung

Sofern Stellenplananträge für 2022 gestellt wurden:

Falls die für 2023 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2023 wird dadurch entsprechend ergänzt. Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

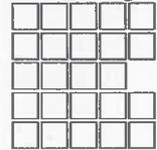
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Jugendhilfeausschuss (JHA)
51/Jugendamt

17.11.2022

Stadt Erlangen



DMS-Einführung

Die DMS-Einführung soll im Jahr 2023 abgeschlossen werden.